

Digitales Brandenburg

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

Philosophische Sittenlehre

Jakob, Ludwig Heinrich von

Halle, 1794

Gnädiger Herr,

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-8662

Gnädiger Herr,

Die mannigfaltigen Zeichen, wodurch
Ew. Excellenz mir Ihre Zufrieden-
heit mit den Bemühungen, womit ich mein
Amt auf eine nützliche Art zu erfüllen suche,
zu erkennen gegeben haben, unterhalten
schon längst das lebhafteste Gefühl der
Dankbarkeit in mir. Ich bediene mich die-
ser Zuschrift als des fast einzigen Mittels,
das in meiner Gewalt steht, Ihnen ei-
nen öffentlichen Beweis dieser Gesinnung
zu geben.

Daß die Wissenschaften gepflegt, daß
eigne Denken zur Erforschung der Wahr-
heit immer mehr befördert, die Vorurtheile
bekämpft werden, und daß die Weisheit
nicht

nicht bloß theoretisch bleibe, sondern immer mehr practisch werde und ins handelnde Leben übergehe, ist die besondere Angelegenheit, und das erhabene Interesse, welches Ew. Excellenz Sorgfalt in unserm Staate anvertrauet ist. Wenn Sie urtheilen sollten, daß meine Schrift etwas zur Beförderung dieses großen Zwecks beitragen könne; so würde dieses der schmeichelhafteste Beyfall für mich seyn; der ich mit den Empfindungen der größten Ehrfurcht die Ehre habe zu seyn

Ew. Excellenz

Halle,
den 7ten April
1794.

unterthäniger
Ludwig Heinrich Jakob.